




(1) EG-Baumusterprüfbescheinigung

- (2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - Richtlinie 94/9/EG
- (3) Nr. der EG-Baumusterprüfbescheinigung: **BVS 13 ATEX E 122**
- (4) Gerät: **Trennschaltverstärker Typ INK2*0i**
- (5) Hersteller: **Mütec Instruments GmbH**
- (6) Anschrift: **Bei den Kämpfen 26, 21220 Seevetal**
- (7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.
- (8) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA EXAM GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 9 der Richtlinie 94/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. März 1994, bescheinigt, dass das Gerät die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllt. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Prüfprotokoll BVS PP 13.2218 EG niedergelegt.
- (9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

EN 60079-0:2012 Allgemeine Anforderungen
EN 60079-11:2012 Eigensicherheit „i“

- (10) Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes hingewiesen.
- (11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung des beschriebenen Gerätes in Übereinstimmung mit der Richtlinie 94/9/EG. Für Herstellung und Inverkehrbringen des Gerätes sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.
- (12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

 **II (1) G [Ex ia Ga] IIC**

DEKRA EXAM GmbH
 Bochum, den 19. November 2013



Zertifizierungsstelle



Fachbereich

- (13) Anlage zur
- (14) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**
BVS 13 ATEX E 122

(15) 15.1 Gegenstand und Typ
Trennschaltverstärker Typ INK2*0i

Anstelle des * wird die Ziffer 4 oder 5 eingefügt, die unterschiedliche Ausgänge kennzeichnet:
Typ INK240i = 4 Transistor-Ausgänge
Typ INK250i = 5 Relaiskontakt-Ausgänge

15.2 Beschreibung

Der Trennschaltverstärker dient zur Umwandlung der Signale aus vier eigensicheren Eingangsstromkreisen in vier oder fünf nicht-eigensichere Ausgangsstromkreise. Der Trennschaltverstärker ist als Steckkarte ausgeführt und wird außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches errichtet. Die eigensicheren Stromkreise sind von den nicht-eigensicheren Stromkreisen bis zu einer Summe der Scheitelwerte von 375 V galvanisch getrennt.

15.3 Kenngrößen

15.3.1 Nicht-eigensicherer Versorgungsstromkreis (Kontakte d/z2 und d/z4)				
Bemessungsspannung		DC	18...30	V
Max. Spannung	Um	AC/DC	250	V
15.3.2 Nicht-eigensicherer Transistor-Ausgangsstromkreis (nur bei Typ INK240i) (Kontakte d8 und z8, d10 und z10, d12 und z12, d14 und z14)				
Bemessungsspannung		DC	30	V
Max. Spannung	Um	AC/DC	125	V
15.3.3 Nicht-eigensicherer Relaiskontakt-Ausgangsstromkreis (nur bei Typ INK250i) (Kontakte d8 und z8, d10 und z10, d12 und z12, d14 und z14)				
Schaltspannung		DC	30	V
Schaltstromstärke			3	A
oder				
Schaltspannung		AC	250	V
Schaltstromstärke			6	A
Max. Spannung	Um	AC/DC	250	V
15.3.4 Eigensichere Eingangsstromkreise Schutzniveau Ex ia IIC (Kontakte d26 und z26, d28 und z28, d30 und z30, d32 und z32) Stromkreise galvanisch miteinander verbunden				
Werte je Kreis				
Spannung	Uo	DC	8,9	V
Stromstärke	Io		9,2	mA
Leistung	Po		20	mW
Max. äußere Kapazität	Co		5	µF
Max. äußere Induktivität	Lo		10	mH
Lineare Ausgangskennlinie				
15.3.5 Umgebungstemperaturbereich	Ta		-25 °C bis +70 °C	

- (16) Prüfprotokoll
BVS PP 13.2218 EG, Stand 19.11.2013

- (17) Besondere Bedingungen für die sichere Anwendung
Entfällt